

Berühmter klimaskeptischer Klimawissenschaftler wird von Trump in den nationalen Sicherheitsrat berufen



Die Mail lautet

Moin Herr Limburg

bei Ihren schwedischen Kollegen von Stockholmsinitiativet las ich heute, dass der bekannte Klimarealist Prof. William Happer in den Nationalen Sicherheitsrat von Trump berufen wurde. Bei [sciencemag.org](http://www.sciencemag.org) im folgenden Link kann man lesen:

When asked about his new NSC role, Happer said he would do his best to ensure that federal policy decisions „are based on sound science and technology.“

<http://www.sciencemag.org/news/2018/09/trump-adds-physicist-will-happer-climate-science-opponent-white-house-staff>

Bei Youtube gibt es etliche Videos mit Happer . . .

Die Mainstreampresse wird das kaum berichten. Über die Gründe des Präsidentenwechsels in Australien wegen CO2-Emissionen und Strompreisen las man hier auch nichts. Das muss alles Eike erledigen.

Was wir hiermit erneut getan haben.

Die rein rhetorische Frage, die sich uns dabei aufdrängt lautet: Wann wird hierzulande ein klimarealistischer Wissenschaftler in ein irgendein Regierungskomitee berufen?

Eine der wahrscheinlichen Antworten könnte lauten: Wenn dem Land „Klimaschutz“ und Energiewende um die Ohren geflogen sind: Keine Minute früher!